

bemerckten 1706ten Jahre die Sächsischen mit Landgräfflich Hessischen Diensten. Er wurde daselbst als Major angenommen, und dem Herrn General von Spiegel als General-Adjoutant zugegeben.

Der Durchlauchtachtigste Erb-Prinz Friedrich von Cassel, (so in folgenden Zeiten König von Schweden worden,) commandirte diese zu der Aliirten Armée gehörige, und damahlen nach Italien zu des Prinzen Eugenio von Savoyen-Kaiserlichen Armée marchirende Hessische Troupen, unter welchen der Herr General von Polenz, damahlen als Major eine angenehme Abwechslung fand, und aus denen bishero benegewohnten rauhen und harten Feldzügen in das so genannte Paradies von Europa, nemlich in die lieblichen Landschaften Italiens anlangete, auch folglich an dortigen Unternehmungen derer Aliirten Theil gehabt. Nach der Ankunfft in Italien und einigen zu Verona gemachten Halte, kamen die Hessischen Völkern d. 17. August zu La Volta an. Der fernere March gieng durch das Mantuanische, wo man d. 18. August das Städtgen Goito zu beschießen anfieng, und d. 19. mit Accord einnahm. Anfangs Septembris war der Herr General bey Belagerung der Stadt und festen Citadelle Castiglione delle Stivere; Ferner in der zwischen denen Kaiserlichen und Hessischen Troupen gegen die Französische und Spanischen Generals, Medavi und Toralba d. 9ten September vorgefallenen hitzigen Bataille, auch bey der am 27ten October vom Prinzen Eugenio von Savoyen geschehenen Eroberung von Pizzighitone. Nach dieser Expedition blieben die Hessischen und etliche Kaiserliche Regimenter noch etwas an der Adda stehen, und bezogen sodann die Winter-Quartiere im Mayländischen.

Anno 1707.

Stande der Herr General von Polenz in Seinem vorigen Caractere und Posto bey der Armée, womit der Herzog von Savoyen einen Einfall in die Französische Landschaft Provence that, und die bekannte und blutige Belagerung der Festung Toulon vom 29. Julii bis 20. August unternahm, sodann aber nach Italien zurücklehrete. Zu Ende dieses Feldzuges verließ der Erb-Prinz von Hessen-Cassel Italien, und trat in Holländische Dienste als General von der Cavallerie. Seine Troupen folgten ihm auch bald in die Niederlande, um künfftiges Jahr in Brabant Dienste zu thun.

Anno 1708.

Erwählte Hochgedachter Durchlauchtigster Erb-Prinz von Hessen den Hr. General Polenz zu Dero General-Adjoutanten, wobey Er zum Obrist-Lieutnant avancirte, und bey denen vorgefallenen Kriegs-Operationen, so wegen des Sieges bey Oudenarde, der Eroberung von Ryssel und Gent, wie auch der glücklichen Bertheidigung der Stadt Brüssel, sonderlich sehr merckwürdig waren, überall zugegen gewesen. Die Aliirte Armée, bey welcher der Prinz Eugen von Savoyen und der Herzog von Marlborough als Cheffs commandirten, wurde in dieser Campagne auf iii. Bataillons
D und